

Erledigt

Lenovo L440 FCP Performance nicht wirklich wie ich es mir vorstelle.

Beitrag von „maumau03“ vom 27. Juni 2019, 15:07

Huhu,

nachdem ich mein Dell E6420 an meine Freundin verscheppern werde musste eine alternative her. Ebay auf, Laptop eingegeben und diesen Schatz erbeutet. Lenovo L440 mit i3, 8GB Ram und ner 128GB SSD in glaube ich M.2 (bin mir nicht sicher) Das Ding zu hackintoshen war einfach nur ein Traum. Verdammt einfach. Nachdem ich Beruflich und Hobbymäßig mit FCP arbeite ist das natürlich perfekt. Kann nun Quicksync benutzen. Doch leider ist es immer noch ein bisschen hacklick. (Verstanden wegen Hack? xD) Es ist nur minimal schneller wie mit der NVS4200m was ich etwas komisch finde. Außerdem wird die iGPU fast nie verwendet. Nur beim Timeline rendern. Ist das normal oder muss ich um Quicksync richtig zu benutzen noch was umstellen? Desweiteren habe ich das Problem ich die Libarys auf meine SSD ziehen muss was neben Windows dann knapp wird da ich an mehreren Projekten gleichzeitig arbeite und ich möchte nicht dauernd die Dinger von der HDD auf die SSD ziehen. Könnt ihr mir eine kleine(ca WLAN Modul Format), große und billige SSD für den Hacky vorschlagen?

Ich danke euch mal wieder sehr für eure Bemühungen!

Freue mich schon auf die Antwort!

P.S denkt ihr es lohnt sich noch auf Catalina zu upgraden als beta? und ist es sehr schwer?

P.P.S Wisst ihr woher man das Intel Power Gadget bekommt? Ich finde das nirgends.